

Thema

In den letzten Jahren war häufig die Klage zu hören, dass die Geisteswissenschaften marginalisiert würden. In der Tat, die Wahrnehmung von Wissenschaft im Allgemeinen und der ›Humanities‹ im Besonderen erfolgt zunehmend in ökonomischer Perspektive und versetzt diese in Rechtfertigungszwänge. Die Frage ist berechtigt: Welche Rolle spielen die Geisteswissenschaften in der vom kulturellen und sozialen Wandel geprägten Gesellschaft des 21. Jahrhunderts? Welche Bedeutung haben sie in der modernen Wissensgesellschaft? Internationale Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Medien diskutieren über die Funktionen und Potenziale der Geisteswissenschaften in einer multipolaren Welt.

» Anmeldung

Die Tagung ist öffentlich. Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos; aufgrund der begrenzten Plätze bitten wir jedoch um eine formlose Anmeldung oder Anmeldung per Online-Formular unter:

Tel.: +49 (0)7531 / 88-2470

Fax: +49 (0)7531 / 88-5284

E-Mail: wissenschaftsforum@uni-konstanz.de

Internet: www.uni-konstanz.de/wissenschaftsforum

» Kontakt

Konstanzer Wissenschaftsforum

Universität Konstanz

78457 Konstanz

Tel.: +49 (0)7531 / 88-2470

Fax: +49 (0)7531 / 88-5284

E-Mail: wissenschaftsforum@uni-konstanz.de

Tagungshinweise

Die Tagung findet in deutscher und englischer Sprache statt. Es steht eine Simultanübersetzung aus dem Deutschen ins Englische zur Verfügung.

Für den 15. Dezember 2011 haben wir für Selbstzahlende im folgenden Hotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen eingerichtet. Bitte wenden Sie sich bei Interesse bis spätestens 17. November 2011 unter dem Stichwort »Zukunft« direkt an das Hotel.

Maritim proArte Hotel Berlin
Friedrichstraße 151 · 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 / 20335
Fax: +49 (0)30 / 2033-4090
E-Mail: info.bpa@maritim.de
Internet: www.maritim.de

» Tagungsorte

Pergamonmuseum, Theodor-Wiegand-Saal
Besuchereingang: Am Kupfergraben 5, 10117 Berlin
Bedingt rollstuhlgeeignet: Zugang für Rollstuhlfahrer vorhanden.

Altes Museum, Rotunde
Besuchereingang: Am Lustgarten, 10178 Berlin
Rollstuhlgeeignet: Zugang über Diensteingang (Am Lustgarten), bitte beim Pförtner melden.

Pergamonmuseum und Altes Museum erreichen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Haltestelle Friedrichstraße: U6, S1, S2, S25, Bus 147
Haltestelle Hackescher Markt: S5, S7, S75, M4, M5, M6
Haltestelle Am Kupfergraben: Tram M1, M12
Haltestelle Lustgarten: Bus 100, 200
Haltestelle Staatsoper: Bus TXL

Veranstalter

» Konstanzer Wissenschaftsforum

Das Konstanzer Wissenschaftsforum wurde 2006 gegründet und ist die Plattform der Universität Konstanz für Wissenstransfer und Wissenschaftskommunikation. Als Schnittstelle zu Wirtschaft, Politik und Gesellschaft ist es Dialogpartner rund um die Themen Forschung und Hochschule. Das Konstanzer Wissenschaftsforum beschäftigt sich mit Fragen der Wissenschaftsorganisation ebenso wie mit aktuellen Forschungsthemen.

» Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz zählt zu den größten Kultureinrichtungen weltweit. Die Staatlichen Museen zu Berlin (SMB), die Staatsbibliothek zu Berlin (SBB), das Geheime Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz (GStA PK), das Ibero-Amerikanische Institut (IAI) und das Staatliche Institut für Musikforschung (SIM), ursprünglich aus den Sammlungen und Archiven des preußischen Staates hervorgegangen, sind unter ihrem Dach zu einem dichten Netz der kulturellen Überlieferung verknüpft. Ziel der Stiftung Preußischer Kulturbesitz ist die Bewahrung, Erforschung und Vermittlung ihrer umfangreichen Bestände.

» VolkswagenStiftung

Seit ihrer Gründung 1961 fördert die VolkswagenStiftung Forschungsvorhaben aller Disziplinen. Sie ermöglicht Projekte in zukunftssträchtigen Gebieten und hilft wissenschaftlichen Institutionen bei der Verbesserung der strukturellen Voraussetzungen für ihre Arbeit. Besondere Aufmerksamkeit widmet sie dem wissenschaftlichen Nachwuchs sowie der Zusammenarbeit von Forscherinnen und Forschern über disziplinäre und staatliche Grenzen hinweg.

Die Zukunft der Geisteswissenschaften in einer multipolaren Welt

Internationale Tagung



15. und 16. Dezember 2011
Berlin · Pergamonmuseum · Altes Museum

© 2011 Universität Konstanz · Kommunikation und Marketing · Gestaltung: Robie Grafik · Fotos: Danilo Ascione · Andrej Solnica · fotolia.com

» **Donnerstag, 15. Dezember 2011**
Pergamonmuseum, Theodor-Wiegand-Saal

Begrüßung und Einführung

- 11.00 Uhr **Hermann Parzinger**
Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz
- 11.15 Uhr **Ulrich Rüdiger**
Rektor der Universität Konstanz
- 11.30 Uhr **Wilhelm Krull**
Generalsekretär der VolkswagenStiftung und
Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes
Deutscher Stiftungen
- 11.45 Uhr **Jürgen Mittelstraß**
Professor für Philosophie und Wissenschafts-
theorie, Universität Konstanz, Mitglied des
Kuratoriums des Konstanzer Wissenschaftsforums
»Zur Einführung«
- I** **Kultureller und sozialer Wandel –
welche Rolle spielen die Geisteswissenschaften?**
Moderation: **Wilhelm Krull**
- 12.00 Uhr Einführungsvortrag
Homi K. Bhabha
Anne F. Rothenberg Professor of the Humanities
und Direktor des Mahindra Humanities Center,
Harvard University, Cambridge/Massachusetts
»The Horizons of the Humanities«

13.00 Uhr Pause

II **Die Geisteswissenschaften
im Spektrum der Disziplinen**

Moderation: **Heike Schmoll**
Ressortleiterin »Bildungspolitik«,
Frankfurter Allgemeine Zeitung

- 14.30 Uhr **Hans J. Markowitsch**
Professor für Physiologische Psychologie,
Universität Bielefeld
»Geisteswissenschaften und Psychologie:
aufgekündigte Konkordanz?«
- 15.30 Uhr **Hermann Parzinger**
Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz
»Wissensarchive und geisteswissenschaftliche
Grundlagenforschung«
- 16.30 Uhr Pause
- 17.00 Uhr **Regina Ammicht Quinn**
Professorin für Ethik, Internationales Zentrum für
Ethik in den Wissenschaften (IZEW),
Universität Tübingen
»Vom Sinn des Überflüssigen: Ethik als politische
Ethik im Kontext der Geisteswissenschaften«
anschließend Diskussion im Plenum
- 18.30 Uhr Ende des Konferenztages

20.00 Uhr Öffentlicher Abendvortrag
Rotunde des Alten Museums

Martha C. Nussbaum
Ernst Freund Distinguished Service Professor
of Law and Ethics, Law School, Philosophy
Department, und Divinity School,
The University of Chicago
»Not For Profit: Why Democracy Needs the
Humanities«

Einlass: 19.30 Uhr

» **Freitag, 16. Dezember 2011**
Pergamonmuseum, Theodor-Wiegand-Saal

III **Die Geisteswissenschaften in einer
multipolaren Welt**

Moderation: **Katharina Holzinger**
Prorektorin für Internationales und Gleichstellung,
Universität Konstanz

- 9.00 Uhr **Jürgen Osterhammel**
Professor für Neuere und Neueste Geschichte,
Universität Konstanz
»Globale Asymmetrien in den Geisteswissen-
schaften: Das Beispiel der Geschichte«
- 10.00 Uhr **David Simo**
Reimar Lüst-Preisträger der Humboldt-Stiftung,
Leiter der Deutschabteilung an der Universität
von Yaoundé 1 und des Deutsch-Afrikanischen
Wissenschaftszentrums in Yaoundé, Kamerun
»Bedeutung und Funktionen der Geisteswissen-
schaften im postkolonialen Afrika«
- 11.00 Uhr Pause
- 11.30 Uhr **Dyala Hamzah**
Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
Zentrum Moderner Orient (ZMO) Berlin
»Humanities with an Agenda: The Case of the
MENA (Middle East and North Africa) Region«
- 12.30 Uhr **Dawit O. Lortkipanidze**
Direktor des Georgischen Nationalmuseums, Tiflis
»Georgia, A Unique Case: Building the Future on
an Amazing Past«
- 13.30 Uhr Pause

IV **Die Rolle der Geisteswissenschaften in der
modernen Wissensgesellschaft**

15.00 Uhr Diskussionsrunde
Moderation: **Jürgen Kaube**
Ressortleiter »Geisteswissenschaften«,
Frankfurter Allgemeine Zeitung

Einführung: **Georg Schütte**
Staatssekretär im Bundesministerium für
Bildung und Forschung (BMBF), Bonn

» **Peter-André Alt**
Präsident der Freien Universität Berlin

» **Jan Assmann**
Professor em. der Ägyptologie, Heidelberg,
und Honorarprofessor für Kulturwissenschaft
und Religionstheorie, Konstanz

» **Peter Funke**
Vizepräsident der Deutschen Forschungs-
gemeinschaft (DFG), Bonn

» **Friederike Hassauer**
Professorin der Romanistik, Universität Wien

» **Wilhelm Krull**
Generalsekretär der VolkswagenStiftung und
Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes
Deutscher Stiftungen

» **Ulrike Landfester**
Professorin für Deutsche Sprache und Literatur,
Universität St. Gallen,
Vizepräsidentin des Forschungsrats des
Schweizerischen Nationalfonds und Mitglied
des European Science Foundation Standing
Committee for the Humanities

16.30 Uhr Schlussworte

Ulrich Rüdiger
Rektor der Universität Konstanz

Hermann Parzinger
Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz